

Tekst 3

Opmerking vooraf: Onderstaande tekst is gericht aan Duitse jongeren.
In Nederland gelden mogelijk andere regels.

Eltern: Was dürfen die eigentlich?

5 Auch Kinder und Jugendliche haben Rechte. Das steht in der UNO-Konvention über die Rechte des Kindes. Dort ist geregelt, was ein Land für seine Kinder tun muss. Die Hauptverantwortung für die Kinder tragen die Eltern. Welche Rechte und Pflichten Eltern ihren Kindern gegenüber haben, ist gesetzlich festgelegt. Erst wenn Eltern ihre Pflichten nicht mehr erfüllen können oder wollen, mischt sich der Staat ein. Meist ist es dann das Jugendamt, das eingeschaltet wird.

20 Eltern können sich in ziemlich alles einmischen: z.B. in die Auswahl deiner Freunde, mit welchen Klamotten du rumläufst oder wann du abends zu Hause sein musst. Denn deine Eltern haben die Aufsichtspflicht für dich und sind auch juristisch für dich verantwortlich bis du volljährig bist.

25 Ein Beispiel: Deine Eltern müssen dafür sorgen, dass du regelmäßig zur Schule gehst. Das kannst du natürlich nur, wenn du genügend 4 bekommst und dir nicht die ganze Nacht in der Disco um die Ohren schlägst. Deshalb haben sie auch das Recht zu bestimmen, wie lange du ausgehen darfst.

35 Sie dürfen dir auch Pflichten auferlegen, z.B. auf deine Geschwister aufzupassen und im Haushalt zu helfen. Deine Eltern dürfen dich mit diesen Aufgaben aber nicht überfordern. Es soll nämlich auch noch genügend Freizeit übrig bleiben. Die Arbeit darf also nicht zu schwer für dich sein. Wie fast alles im Leben ist auch das oft Verhandlungssache innerhalb eurer Familie.

50 Wichtig zu wissen: Wenn deine Eltern dir alles verbieten, was deine gleichaltrigen Freunde normalerweise dürfen, missbrauchen sie ihre „elterliche Sorge“. Je älter du wirst, desto mehr sollen sie dich auch in Entscheidungen mit einbeziehen und dir selbst Verantwortung für dein Leben zugestehen.

60 Also: Wenn du es blöd und ungerecht findest, dass dir mal wieder was verboten wird, dann setz dich für deine Interessen ein. Das bedeutet erstmal, dass du dir eine eigene Meinung bildest und diese auch mit „guten“ Argumenten vertreten kannst. Natürlich gilt das auch für deine Eltern.

Nach: X-Mag

- 1p 3 „Welche Rechte ... Staat ein.“ (Zeile 8-13)
Was wird aus diesen Zeilen deutlich?
A Der Staat bestimmt was Kinder alles dürfen.
B Der Staat bestraft schlecht erziehende Eltern.
C Der Staat bezahlt Erziehungskurse für Eltern.
D Der Staat kümmert sich in Notfällen um die Erziehung.
- 1p 4 Welches Wort passt in Zeile 29?
A Aufmerksamkeit
B Essen
C Liebe
D Schlaf
- 2p 5 „Deine Eltern ... nicht überfordern.“ (regel 37-39)
→ Wanneer zou dit **wel** het geval zijn?
Noem **twee** gevallen.
- 1p 6 „Wichtig zu ... deine Eltern.“ (Zeile 46-64)
Was wird aus diesen Zeilen deutlich?
A Eltern dürfen Kindern alles verbieten was sie wollen.
B Eltern mit Problemkindern können Hilfe bekommen.
C Eltern müssen Kindern auch Freiraum lassen.
D Eltern wissen oft nicht, was ihre Kinder alles tun.